Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 30 (1908)

Heft: 10

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 10 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Am Ende.

Sinst hatte ich Ziele, leuchtenbe Ziele! Und brennenber Ghrgeig entflammte mein Berg, Der trug mich über bie kleine Erbe Mit schimmernden Flügeln sonnenwärts.

Die funtelnden Sterne wollt' ich erreichen, Um oben hoch über ben Bolfen zu fteb'n; Mit ftolgen Augen wollt' ich die Menfchen, Die fleinen, ju meinen Gugen feb'n.

Die Zeit verging. — Du trat'ft in mein Leben, Ich habe mein ganzes Berg bir geweiht Und all meine stolzen Ziele vergessen In lachender Liebesfeligfeit!

Bon allem nur hab' ich ein Ziel mir behalten, Mir ist fast, ich hab' mir das größte erdacht: Daß du einft in meiner Tobesftunde Mir fagft: Ich habe bich glücklich gemacht.

Briefkalten der Redaktion.

Leferin in An. So lang ein folder Mangel an häuslichem Hikspersonal herrscht, ift ein weibliches Wesen, das nicht als Hauslichen, Mutter oder psiegende Tochter an eine eigene Häuslichfeit gebunden ist, durchaus nicht in der Lage zu klagen, daß sie unterschwerten Ledensbedingungen zu leiden habe. Hüser erschwerten Ledensbedingungen zu leiden habe. Hüser erschwerten kedensbedingungen zu leiden habe. Hüser erschwerten kedensbedingungen zu leiden habe. Hüser erschwerten keden finden in dasse kein die Kräfte, die als treue und tätige Gehilfin zu wirken suchen, sinden je länger je mehr freudig anserfannten und auch materiell gut besohntes Wirkungsfeld und Anschluß an den Familienkreis, sie braucht also nicht auf absonderlichen und dem weiblichen

Iede Schacktel Wybert-Tabletten

enthält einen blauen Bettel. 50 biefer Bettel an die Golbene Apothete in Bafel gefandt, berechtigen gum Empfang einer hocheleganten verfilberten Dofe mit Bnbert-Tabletten. [322

In allen Upotheten.

Wesen nicht entsprechenden Wegen ihre Cristenz zu suchen. — Richtig ist, daß in England in jüngster Zeit Frauen als Werberinnen tätig und zwar behördeich angestellt sind, und daß in einer fränklichen Ortschaft eine Frau von der freiwilligen Feuerwehr zum Abjutanten gewählt wurde. Damit ist aber durchaus



Bon Gliedersucht

con Erfältung berrüg-rend), rheumatischen Schnerzen, Jerenschus, Militentuck, Eisder-nicht Westelligten ver-ber ihren ihren der ei-nen ihren der eine Verlägten von die von die eine der eine von die eine der eine der eine die eine der eine Er Galler's und der ganzen Schweiz. [426

Die Suchende betr. Anzeige Nr. 525 dankt für das ihr entgegengebrachte Vertrauen; sie hat passendes Engagement angenommen. 1561!

Zur Notiz.

560| Den verehrlichen Offertgeberinnen auf Inserat 537 diene zur gefl. Nachricht, dass das Gesuch bereits Erledigung gefunden hat. St. G.

Gine intelligente, junge Tochter, welche die Bureauarbeiten erlernen und in der Hauswirtschaft sich vervollkommnen will, findet Aufnahme in einer guten Familie. Mütterliche Veberwachung und Familienanschluss. Offerten sub Chiffre F 449 befördert die Expedition. [449]

E ine Familie auf dem Land wäre geneigt, ein kleineres Kind in Pflege zu nehmen. Gute, liebevolle Behand-lung und mütterliche Fürsorge wird zugesichert. Gest. Anfragen unter Chissre M 528 befördert die Exped.

Chiffre M 528 befordert die Expea.

Line im bekannten Kinder-urort
Ober-Aegeri, Aegerital, wohnende Hebamme ist Willens, 1—2
kränkliche oder schwächliche Kinder
in Pension zu nehmen, wo ihnen verständnisvolle Pflege und mütterliche
Fürsorge gewidmet wird. Vorgezogen
wird das Alter von 2—3 Jahren. Pensionspreis 3 Fr. Anmeldungen nimmt
gern entgegen [511

Fräulein Marie Meier Hebamme, Unterdorf Ober-Aegeri, Kant. Zug.

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich. Kennern bevorzugte Marke

Knaben-Institut 🖖 Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier, b. Neuenburg.

Pensionspreis 1200 Fr. Jährlich.

(1685 S) [527 Direktor: N. Quinche. Besitzer.

Pension für junge Mädchen

Mme. et Mlles. Junod, St-Croix (Vaud).

523] Gründliche Erlernung der französischen Sprache. Näh- und Zuschneide-kurs durch geprüfte Lehrerin. — Handarbeiten. — Piano. — Haushaltung. Preis **Fr. 75.** — per Monat, alle Stunden inbegriffen. Prospekte und Re-ferenzen. Auf Wunsch: Englisch, Malen, Violin und Gesang. (H 20,828 L)

auf, welche die italienische Sprache zu erlernen wünschen und sich in der französischen Sprache vervollkommen wollen, sowie für Vorbereitung auf die eidgen. Examen:

Post, Telegraph, Bahnen etc.

Für Auskunft, Prospekte etc. wende man sich gefl. an den Direktor:
(O. F. *22)

Kräftiger, intelligenter Jüngling könnte

unter günstigen Bedingungen die Confiserie u. Patisserie

bei einem Verbandsmitglied gründlich erlernen. Gute, familiäre Behandlung zugesichert. 536 A. Ritter-Fuchs, Confiseur Liestal.

in intelligentes und lernlustiges junges Mädchen, welches sich in den Hausarbeiten tüchtig machen und auch das Kochen erlernen will, findet hiezu Gelegenheit unter freundlicher Anleitung und Mitarbeit der Hausfrau. Familienanschluss. Jahresgratifikation bei entsprechenden Leislungen. Vertrauenswürdiger, guter Charakter, was durch Zeugnisse oder Empfehlungen achtungswerter Personen nachzuweisen ist Offerlen unt. Chiffre Z 431 befordert die Expedition.

Gelbte Schneiderin sucht gute Stellung in einem grösseren Konfektionshaus. Vorkennlnisse in der französischen Sprache sind vorhanden.
Offerten unter Chiffre K 510 sind an die Expedition des Blattes erbeten.

Eine junge Tochter, deren geistiger und körperlicher Entwicklung da-heim nicht die nötige Aufmerksam-keit gewidmet werden kann, oder deren Leitung sich daheim Schwierig-keiten enlgegensetzen, wird in ver-ständnisvolle Spezialerziehung genom-men. Gute Resultate, Gefl. Anfragen übermittelt die Expedition sub Chiffre TV 191.

Nette Lehrersfamilie in Schweizer-stadt würde _____ [541

Kind

guter, diskreter Herkunft gegen be-scheidene einmal. Erziehungssumme als eigen annehmen. Offerten unter Chiffre O. F. 459 an Orell Füsell-Annoncen, Zürich.

Rein wollene Lodenstoffe

das solideste für Herren- und Knabenkleider.

A. Stark-Schweizer. St. Peterzell.

Muster franko zu Diensten.

oberhalb Moudon. 🗮 Beginn des Lehrjahrs: 1. Mai 1908.

(H 20,720 L) [501

Töchter-Pensionat Ray-Moser = in Fiez bei Grandson =

Gegründet 1870. 453] könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französ. Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht. Familienleben. Ermässigte Preise. Musik, Englisch, Italienisch, Malen. Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich an (Sch 1616 Q)

Töchter= Pensionat.

542] Beschränkte Zahl. Familienleben. Behagliches Haus; Garten. 1200 Fr. mit allen französischen und engl. Stunden. Prospekte und Referenzen bei Mlles. Robert-Maret, 5 rue Louis-Favre.

hergestellt v.d.Ges.f.diät.Producte A:G.Zürich. Kalkreiches Nährpräparat in Pulverform für Kinder u. Erwachsene. form für Kinder ü. Erwachsene.

Vorzüglich gegen Rachitis (engl. Krankheit), zur
Verhütung derselben. zur
Stärkung in den Estarkung in den Estarkung derselben. zur
wickelungsjahren, geg. allgemeine Schwäche.
wickelungsjahren, geg. allgemeine Schwäche.
Zurleichtert das Zahnen bei Kindern. Von ersten
medizin. Autoritäten empfohlen. Zu
medizin. Autoritäten empfohlen.
d. Ges. I. diät. Producte A. G.,
Zurich.

Schützet die einheimische Industrie!

Ulricus-Wasser ist das beste Mittel gegen Influenza, Katarrhe der Atmungs- und Verdauungs- organe, Zuckerharnruhr, Gallensteine und Leberleiden.

P 32 SII JIJET

Helene. (ähnlich Wildungen) bei Nieren- und Blasenleiden, Gries- und Steinbildung.

Fortunatus (stark alkal. Jodwasser) bei Scrophulose; Drüsenanschwellung, Kropf,
Verkalkung der Adern.

Belvedra (leicht verdaulicher Eisensäuerling) bei Bleichsucht, Blutarmut, Reconvalescenz.

Theophil, bestes schweiz. Tafelwasser, säuretilgend und Verdauung befördernd.

Schützet die einheimische Industrie!

Erhältlich überall in Mineralwasserhandlungen und Apotheken, sowie direkt von den Quellen.

nicht gesagt, daß die Frau genötigt sei, zu solchen außergewöhnlichen Berufen zu greifen, um sich eine auskömmliche Existenz zu schaffen.

Serr 3. A. in 5. Besten Dank für Ihre freundlichen Mitteilungen, die wir zusiehenden Ortes übermitteln wossen. Wer würde sich nicht gern zum Werkzeug einer guten Tat machen.

Frau L. O.-Al. in A. Wir sind im gegebenen Fall gang Ihrer Weinung, doch möchten wir die Frage, die ja von allgemennem Interesse sie, für Sie auch gern von anderer Seite noch beantwortet sehen. Wir werden sie also dem Sprechsaal überweisen.

Seferin in E. Um das Harfenspiel zu erlernen, müßten Sie eine Stadt aufsuchen, die ein Konservatorium hat oder die über ein großes Orchester verfügt. Die Harfenstillerin wird nur in großen Orchestern beschäftigt. Vielleicht ist Shenen aber nicht bekannt, daß ein gutes Infrument 5000—6500 Fr. kostet. Die Sache ist also nach verschiedenen Seiten die und bereichen hin gu überlegen.

Frt. A. K. Wir möchten Sie an bas Wort Wielands erinnern:

"Richts unterhält so gut
Die Sinne mit der Pflicht in Frieden,
Alls fleißig sie durch Arbeit zu ermüden,
Richts dringt sie leichter aus dem Gleis,
Alls müßige Träumerei."
Benn Sie aus sich selber die Kraft zu einer
strammen Tätigteit nicht sinden, so begeden Sie sich
in irgend eine abhängige Stellung, wo Sie auf die
Stunde Ihr — am besten nicht leichtes — Pensum
erfüllt haben müssen. Wan darf am Tag absolute seine Zeit haben, zu träumen und des Nachts muß
man dazu zu müde sein. Das Schicksal erweist sich
also als unser wohlmeinendster Freund, wenn est uns
in die unabänderliche Notwendigkeit angestrengter

Gefährlichkeit der Röntgenstrahlen.

In Birmingham hat der Arzt Dr. Hall Sdwards durch Operationen mit Köntgenstrahsen einen Armeingebitt Der Dottor, der einer der ersten Aerzte war, die sich mit den Röntgenstrahsen beschäftigten,

Berner Halblein beste Adresse : Walter Gygax, Bleienbach.

hatte am gleichen Tag vier Patienten mit Röntgen-strahlen behandelt. Da seine Hand dabei fortwährend den Strahlen ausgesetzt war, entwickelte sich eine kleine Geschwulft, die zunächst einer Warze glich; bald jedoch nahm sie gewaltige Dimenssonen an und affi-zierte den ganzen Arm, so daß die Amputation als unvermeidlich betrachtet wurde.

Rlavierspiel ohne Notenkenntnis und ohne Noten! Rich viele Velenkeiten auf musikalischem Gebiete dürften solches Aufschen erregen, wie die neueste Auflage des unter obigem Titel erschienenen Systems, handelt es sich doch um die Erlernung des Klavierspiels ohne Notens oder sonstige Verlenntnisse durch Selbstunterricht. Der Ersinder, Rapellmeilter Theodor Walther in Alttona hat mehrere Jahre gedraucht, um die Wethode auf die jetige Einfachkeit und Höhen ab veringen. So mancher Musikreund kann sich hiernach ohne weiteres, lediglich durch Pefosgung der Erklärung, seine Liebstungslieder selbst einüben, da die Wethode soch die heine Kiebstungslieder selbst einüben, da die Wethode soch eicht gehalten ist, daß sie ohne Wishe von jedermann sofort verstanden wird. Her 1 und 2 mit 6 beliebten Liedern besongt auf Wunsch für Mt. 2.50 die Expedition dieser Zeitung unter Nachnahme des Vertrages. Alavierspiel onne Rotenkenntnis und ohne

Spezereigeschäft.

555] Für alleinstehende Tochter oder Witwe ist auf den Frühling dieses Jahres ein sehr altes, renommiertes, hübsch eingericht. Spezereigeschäft, mitten in einem gewerbreichen Landstädtchen des bernischen Seelandes gelegen, zu vermieten. Ernsthaften Interessenten wird jede wünschbare Auskunft gern erteilt. Offerten unter Chiffre Spezereigeschäft 555 befördert die Expedition. die Expedition.

Alte Violine (Geige).

Möchte meinem Töchter-Möchte meinem Töchter-chen gerne eine gute alte Violine [Geige] kaufen u. bitte daher die freund-lichen Leserinnen der "Frauenzeitung", welche eine Violine besitzen, mir dieselbe mit Angabe des Preises auf Probe zu senden. [552

Frau Clara Hamberger in Oberried am Brienzersee.

Rovio (Luganersee)

381] 502 m ü. M. Durch den Generoso
gegen Osten und die S. Agatha gegen
Norden: geschützt. Das ganze Jahr zum
Kuraufenthalt für Deutschschweizer geeignet. Milde, staubfreie Luft. Neubau
mit modernem Komfort. Zentralheizung, Bäder, engl. Closets, Zimmer
nach Süden. Bescheidene Pensionspreise.
Im Hause wird deutsch gesprochen.
Prospekte gratis und franko. Kurhaus
Pension Monte Generoso (Familie
Blank) in Rovio (Luganersee).

La Perlaz.

499] Pension de demoiselles. Bonnes références. Prospectus. (# 2500 %) Madame E. Matthey Instit. St. Aubin, Neuchâtel.

Lehreriunen. Fr. 1200. B. Pellaton & Töchterpensionat "Languedoc"
530] Spr., Wiss., Tennis, Zentralheizung, 7 Lehrer und Lehreriunen. Fr. 1200. B. Pellaton & Töchter.



träger Verdauung Magendrücken, Blähungen Beklemmung, Mattigkeit. Nurecht in Originalflacons mit d Namen **Ricglés**.

HORS CONCOURS membre du J<u>ury **Paris 1**</u>900. Überall erhältlich.



Die beste Reklame

ist die Empfehlung durch die eigene Kundschaft. Lassen Sie sich von Ihren Bekannten, welche **Hirt's Schuhe** tragen, erzählen, wie Hirt's Schuhe halten, wie Hirt's Schuhe sich durch Preiswürdigkeit und Eleganz (Zà 1464 g) immer neue Freunde erwerben. [544

Ich versende:

Mannswerktagslaschenschuhe Ia	N^0	39/48	Fr.	7.80
Mannswerktagsschuhe, Haken Ia	,,	.,	,,	9. —
Herrensonntagsschuhe, solid und elegant	22	"	"	9.50
Frauensonntagsschuhe "	"	36/42	"	7.20
Frauenwerktagsschuhe, solid	"	"	"	6.30
Knaben- u. Töchterschuhe, beschlagen	"	26/29	"	4.20
Knaben- u. Töchterschuhe, "	"	30/35	"	5.20
Knabenschuhe, beschlagen	,,	36/39	,,	6.80

Rud. Hirt, Lenzburg

Verlangen Sie bitte Preis-Courant mit über 300 Abbildungen. Garantie für jedes Paar.

Druckarbeiten jeder Art

in einfachster und feinster Ausführung

Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

Gesucht:

538 Gesande, nette Tochter, nicht nnter 25 Jahren, die Liebe zu Kindern hat und deren Pflege versteht, auch im Nähen und Bügeln bewandert ist, zu zwei Mädchen von 2½ und 4½ Jahren, nach Burgdorf. Offerten mit Photographie u. Zeug-nissen sub Chiffre Bi 103 Y an Haason-stein & Vogler, Burgdorf.

LUGANO.

Hotel-Pension Rhätia.

(Familie Tiefenthal.) 20 Betten. Pensionspreis incl. Zimmer von 5¹/₂ Franken an. Prachtvolle staubfreie Lage in nächster Nähe des Bahnhofs. — Gut bürger-liches Haus! Das ganze Jahr offen! — Besonders günstig für Passanten!

Schweizer Bienenhonig

garantiert prima Qualität 554] vers ndet so lange Vorrat à Fr. I 90 per kg gegen Nachnahme

G. Weder, Bienenzüchter (O 251 N) Neuchâtel.

St.-Jakobs-Balsam Hausmittel I. Ranges.

von Apotheker C. Trautmann, Basel
Dose Fr. 1.2v. Eingetragene Schutzmarke.)
Bewährte Heilsalbe für Wunden u. Verletzungen aller Art. aufgelegene Stellen,
off. Beine, Krampfadern, Haemorrhoiden,
Ausschläge, Brandschaden, Hautentzündungen, Fiechten etc.
Der St. Jakobsbalsam. sicher und
unschädlich in der Wirkung, ist in Apotheken zu haben oder direkt in der

St.-Jakobsapotheke, Basel.



Pension de jeunes filles Boudry - Neuchâtel.

411] Etude du français. Bonnes référ. Prospectus. Prix Fr. 1000. — par an. (H 2074 N) Mile. Mäder.

Mach's allein!

Das moderne Wasch- und Bleichemittel, kein Einseifen, Einweichen, kein Reiben und Bürsten der Wäsche mehr. Garantiert chlorfrei. Preis 50 Cts. per Dose. Versand auch nach auswärts. (A 3141 K) [540 Depot: Wwe. Früh, St. Gallen. Rosenbergstrasse 65.

Deues vom Büchermarkt.

Bur Frauenfrage. Gin Vortrag, gehalten in der Staatswiffenschaftlichen Gesellschaft zu Berlin von Dr. H. Thiel, wirkl. Geh. Rat, Ministerialdirektor. Geheftet 75 Pfennig. (Stuttgart, Deutsche Verlags-Unftalt.)

Annatt.)
Die Literatur über die Frauenfrage schwillt sast von Tag zu Tag böher an; aber im Bergleich zu der Menge dessen, was besonders von den radikalen Vorstämpfern und Borkämpferinnen der Frauenrechte geschrieben wird, ist die Anzahl der wirklich wertvollen, auf Sachlichkeit und Kenntnis der praktischen Verhältstellen Verhältstellen Verhalts auf Sachlichfeit und Kenninis der praktischen Verhältnisse sich gründenden Neußerungen nicht eben beträcht:
lich. Zu dieser kleinen Kategorie wahrhaft beachtensund beherzigenswerter Erörterungen des vielumstrittenen Problems gehört der jest im Druck erschienene Bortrag des Geh. Rat Thiel. Wenn Thiel den extremen Forderungen der Frauenbewegung entgegentritt, tut er es nicht aus irgendeiner politischen Voreingenommenheit oder gar aus einem Vorurteil zegen
die Tüchtigkeit und Leistungsfähigkeit des weiblichen Geschlechts, sondern weil er die Bedingungen und Forberungen des praktischen Lebens, die in der menschlichen Natur selbst begründeten und darum niemals fortzunivellierenden Unterschiede zwischen den beiden Geschlechtern, als gegedene Faktoren einschätzt, die sich auf die Dauer stärter erweisen werden, als Doktrinen und falsche Verallgemeinerungen. — Die Keine Absandlung in der sachlich vornehmen, herzenswarmen und gedankenklaren Art ihrer Ausführungen wird allen, die in besonnener Weise mitarbeiten wollen an der Schung der schwierigen sozialen und ethischen Frage, manch willkommenen und wertvollen Wint geben, und verdient überall Beachtung, wo man Tatsachen höher

nicht länger über Berbauungstiörungen, Hartleibigfeit, ungeregelten Stuhlgang, wenn Sie rechtzeitig die echten von Krof. Dr. Rudolf Virchow, Berlin, empfohlenen Apothefer Rich, Brandts Kreux im roten, Felde und den Ramenszug Rich, Brandt zu Fr. 1.25 in den Apothefen. ie klagen nicht langer über Ber-

als Schlagworte, in langer Erfahrung gewonnene Ueber : zeugungen höher als Parteidogmen und Phantasmago: zeugungen höhrien einschätt.



GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung. Die Büchse Fr. 1. 30. [352

200] Ein Appell an alle Sausfrauen. Man tann beim Eintritt der schlechten Jahreszeit allen Müttern nicht ernit genug ans Herz legen, ihre Angesdrige vor Erkältungen zu schüßen. Da muß rechtzeitig der Arzt gerusen werden, und wird er in sehr vielen Fällen das "Sivolin Roche" verordnen, das bereits ein Standard-Präparat der modernen Medizin bildet. — Erhältlich nur in Originalpactung in allen Apothefen au 4 Kr. ver Klasche. zu 4 Fr. per Flasche.

[486

Henckell & Roths

Lenzburger Confituren

ersetzen das mangelnde Obst. sind ein gesundes Nahrungsund Genussmittel. Lenzourger Confirmen sind aus besten frischen Früchten hergestellt,

Lenzburger Confiliren gehören auf jeden Früh-stückstisch.

Lenzburger Conflüren sind die besten, die es gibt.



Johannisbeeren Zwetschgen Erdbeeren Himbeeren Kirschen Aprikosen Heidelbeeren Wachholder Stachelbeeren Aepfeln etc. etc.

sind in Eimern u. Kochtöpfen à 5, 10 und 25 Kilo und in Patentflacons à 1/2 Kilo Inhalt

in jedem besseren Lebensmittelgeschäfte zu haben.

Beliebte, praktische Packung für Familien:

Eimer à 5 Kilo.

Die Pflichten der Eltern

gegen ihre Kinder bedürfen eigentlich taum ber Erwähnung. Es wird indeffen vielfach noch unbewußt gegen diese Pflichten verstoßen. Das bezieht fich insbefondere auf die Ernahrung der Rleinen. Gegen Die Grundregel einer vernünftigen und gedeihlichen Erziehung verstoßen wir por allem, wenn wir unferen Rleinen aufregende Betrante geben. Der Bohnenkaffee ift nach dem Urteile ber erften miffenschaftlichen Autoris taten für bie Rinder ein bedenkliches Betrant, weil er die Entwicklung bes machsenden Organismus unter Umftanden aufhalt. Wir muffen ben Rindern zum täglichen Benug ein Betrant vorsetzen, bei bem jebe Möglichkeit einer ichablichen Wirkung absolut ausgeschloffen ift und bas ben Rleinen außerdem im Beschmade jusagt. Gin solches Betrant ift wie Wiffenschaft und Pragis in voller Uebereinstimmung dargetan haben - Rathreiners Malgkaffee. Will man also ben Kindern eine bauernde Bohltat erweisen, so gebe man ihnen täglich "Kathreiners Malzkaffee" mit Mild und Buder und achte nur beim Gintauf genau barauf, daß man auch ben echten erhält und nicht etwa eine der minderwertigen Nachahmungen. Der echte "Kathreiner" tommt nur in geschloffenen Baketen zum Berkauf, die bas Bild, den Namen und die Unterschrift bes Pfarrers Rneipp als Schutmarte führen. — Das merte man fich jum Wohl ber Rinber!

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten in jedem Genre liefert prompt Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Rosalin

gibt sofort natürlich rosige Gesichtsfarbe. Keine Schminke.
Garantiert unsichtbare. unschädliche Andwendung.
Schachtel, 1 Jahr reichend, å Fr. 450 diskret versendet
gegen Nachnahme
Frau A. G. Spillmann, Waltersbachstr. 1, Zürich IV.

Uhrenversandhaus Xreuzlingen

Verlangen Sie gratis und franko meinen reich illustr. Katalog.

Wer gezwungen oder freiwillig dem Genusse von Bohnenkaffee entsagt hat [404

trinke Enrilo

(neuestes Produkt d. Firma HEINR. FRANCK SÖHNE), von den meisten der Herren Aerzte übereinstimmend als das beste Kaffee-Ersatzmittel der Gegenwart anerkannt und empfohlen. Paq. à $^{1}/_{2}$ kg 70 Cts., 1/4 kg 35 Cts. in Kolonial and Spezereiwarenhandlungen.

Liebhabern eines feinen, aromatischen Thees empfehlen wir folgende Marken

Ceylon-Indien

400] in frischer Füllung Fr. 1.50 ,, 1.75 ,, 2.— Chief Kooh-i-noor Tamil Girl

Orange Pekoe 00 ,, 2. per Paket à 250 Gramm. 2. 50 Auch in kleinern Packungen erhältlich.

Drogerie Wernle Augustinergasse 17, **Zürich.**

Schwächliche, in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende Kinder, sowie blutarme, sich matt fühlende und nervöse, überarbeitete, leicht erregbare, müde, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg:

r. Hommels Jaematogen

(Völlig alkohol- und aetherfrei.)

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

Nachstehend einige ärztliche Aeusserungen über die hervorragende Wirkung von Dr. Hommels Haematogen

als diatetisches Kräftigungsmittel bei katarrhalischen Affektionen, Lungenerkrankungen, Influenza etc.

Prof. Dr. L. Swiatopolk, Universitätsklinik in Warschau: habe Hommel's Haematogen wiederholt in der Frauen- und Kinder-praxis verordnet in Fällen von Blutarmut und allgemeiner Entkräf-tung, stets mit gutem Erfolg. Das Mittel sollte eine weitere Ver-breitung finden bei beginnender Tuberkulose."

Herr Dr. Egenolf in Kelkheim a. Taunus: "Von Hommel's Haematogen kann ich nur Gutes berichten. Bei beginnender Lungenschwindsucht, wo der Appetit völlig darniederliegt und ich schon viele Stomachica erfolglos gebraucht hatte, hob sich der Appetit und das Allgemeinbefinden sehr. Ausgezeichnete Resultate sah ich bei Kindern, bei denen infolge von Verdauungsstörungen grosse Schwäche eingetreten war."

Schwäche eingetreten war."

Herr Dr. Josef Steinfeld in Neusatz a. d. Donau: "Ich habe Hommel's Haematogen bei meinem jüngsten Sohne mit bestem Erfolg angewendet. Der Knabe, 14½ Jahre alt, ist in den letzten Monaten ausserordentlich rasch gewachsen und hat zugleich immerwährend gehüstelt, in den beiden Lungenspitzen war ein feiner Katarrh nachweisbar. Durch den mehrmonatlichen Gebrauch des Praparates hat der blutarme Junge nicht nur seinen Spitzenkatarrh, verloren, sondern auch das Wohlbefinden desselben lässt nichts zu wünschen übrig."

Herr Dr. Christoph Müller in Immenstadt (Bayern): "Ich habe bei mehreren Fällen von Lungenschwindsucht Hommel's Haematogen mit glücklichem Erfolg angewandt und speziell dessen appetitanregende Wirkung schätzen gelernt."

Herr Dr. Richard Recht, Bribram (Böhmen): "Ich habe Hom-

Herr Dr. Richard Recht, Bribram (Böhmen): "Ich habe Hommel's Haematogen mit bestem Erfolge bei einem 7-jährigen schwindsüchtigen Kinde angewandt. Bei demselben wurden vorher erfolglos verschiedene künstliche neuere, sowie ältere Nähr u. Eisenpräparate angewandt. Durch Hommel's Haematogen nahmen die Kräfte rasch zu und der ganze wahrhaft elende Zustand des armen Kindes besserte sich in solcher Weise, dass man für die Zukunft die schönsten Hoffnungen hegen kann."

Herr Dr. Baer, Oberdorf (Württemberg): "Ich habe Hommel's Haematogen vielfach angewandt und finde es besonders bewährt in der Rekonvaleszenz nach Infektionskrankheiten. Bei Blutarmut und vor allem bei beginnender Lungenschwindsucht verwende ich das Mittel ausschliesslich."

Mittel ausschliesslich."

Herr Dr. Müller, Hamborn (Rheinprovinz): "Eine auffallende Besserung in einem Falle v. Lungentuberkulose nach Verabreichung Ihres Haematogen Hommel veranlasst mich, dasselbe weiter zu versuchen."

Herr Dr. Köppel in Rzeszów (Galizien): "Mit Hommel's Haematogen habe ich in zwei Fällen von Lungenschwindsucht mit hochgradiger Blutarmut und vollständiger Appetitlosigkeit sehr gute Erfolge erzielt. Schon nach Verlauf einer Flasche besserte sich sowohl das Aussehen, als auch der Appetit bedeutend."

Herr Dr. Schwan, Schifferstadt (Bayern): "Besonders überrascht war ich von der günstigen Wirkung von Hommel's Haematogen auf die Lungen, indem der Husten sich bald verringerte, der Appetit

Warnung vor Fälschung!

NICOLAY & Cº

Verkauf in Apotheken und Droguerien.

zunahm. Entschieden ist auch Hommel's Haematogen bei Skrofulose der Kinder dem Lebertran vorzuziehen. Alle Kinder nahmen es gerne, erbrachen niemals, wie es bei Tran so oft geschieht."

Herr Dr. E. Saarmann in Beverstadt in H.: "Hommel's Haematogen habe bei einer Påtientin mit beginnender Lungenschwind-sucht und grosser körperlicher Schwäche, die eine Folge eines langen Kindbettfiebers war, mit sehr günstigem Erfolge angewandt. Der Appetit besserte sich zusehends, die Blutarmut nahm von Tag zu Tag sichtlich ab."

Herr Dr. Jos. Sachs, Berlin: "Mein Sohn von 5 Jahren, der nach einer Mandelextirpation in kurzen Intervallen von Lungenentzündung, Brustfellentzündung und zuletzt von Dyphterie betroffen wurde und sehr geschwächt war, hat sich nach einem mehrwöchent-lichen Gebrauch Ihres Haematogen Hommel überraschend erholt und die alte Frische gottlob wieder erlangt."

Herr Dr. August Pfeiffer, Karlsbad: "In einem Fall von starker linkseitiger Lungentuberkulose wurde der Patient, der im heurigen Frühjahr vollständig darniederlag, durch Haematogen Hommel soweit hergestellt, dass er im Wald spazieren kann, ohne irgendwelche Beschwerden zu fühlen."

Herr Dr. Friedr. Geissler in Wien: "Mit Hommels Haematogen habe ich bei schwerer Bleichsucht ganz staunenswerte Erfolge erzielt, ebenso in einem Falle von Lungenschwindsucht, wo sich in kurzer Zeit, innerhalb weniger Wochen das Allgemeinbefinden bescherte"

Herr Dr. Lörinczy, Spezialarzt für Lungenkrankheiten in Buda-pest: "Hommel's Haematogen ist ein ausgezeichnetes Mittel. Im An-fangs-Stadium der Lungenschwindsucht ist dasselbe unübertrefflich."

Herr Dr. Janert, Mediz.-Rat, Seehausen: "Hommel's Haematogen habe ich bei meinem jüngsten, damals 11 Monate alten Kinde, das infolge von Stickhusten und sich daranschliessende katarrhalischer Lungenentzündung, die schon Wochen bestand, sehr herabgekommen war, versucht und zwar mit sehr günstigem Erfolge. Das Fieber verschwand schon nach einigen Tagen, der Kleine bekam sichtbar Farbe, ass wieder tüchtig, hustete kräftiger und erholte sich zusehends,"

Herr Dr. Emanuel Rose in Rawa-ruska (Galizien): "Eine Patientin, welche an allgemeiner Blutarmut und Lungenspitzenkatarrh mit Verdacht auf Tuberkulose litt, dabei ganz apatisch und ohne Lust zu jedweder Arbeit war, nur an den Tod dachte, liess sich, da sie ein Vorurteil gegen Medikamente hatte, mit schwerer Mühe bereden, Haematogen Hommel zu nehmen. — Nach Verbrauch von mehreren Flaschen erholte sie sich so sehr, dass sie nicht genug dieses Präparat preisen kann. Der Lungenkatarrh wich vollständig, sie selbst fühlt sich kräftig und leben-slustig."

sich kräftig und lebenslustig."

Herr Dr. Jacob Spitzer, Kis-Becskerek (Ungarn): "Ich habe Hommel's Haematogen bei Blutarmut, skrofulosen und rachitischen Krankheiten und bei Schwindsüchtigen verwendet und damit glänzende Resultate erzielt. Das Präparat ist als Kräftigungsmittel un-übertrefflich."

Man verlange ausdrücklich "Dr. Hommels" Haematogen u. lasse sich Nachahmungen nicht aufreden.

Hanau a. Main. Zürich. London, E. C. 36 & 36 a, St. Andrew's Hill. St. Petersburg, Smolenskaja 33.

Vertretung für Nordamerika. Lehn & Fink, William Street 120, New-York.



5391